Universität Leipzig
Fakultät für Geschichte, Kunst-
und Orientwissenschaften

Studienordnung
für den Bachelorstudiengang Afrikastudien an der Universität Leipzig

Aufgrund des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 10. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 900), zuletzt geändert durch das Gesetz begleitender Regelungen zum Doppelhaushalt 2011/2012 (Haushaltsbegleitgesetz 2011/2012 – HBG 2011/2012) hat die Universität Leipzig am … folgende Studienordnung erlassen

Inhaltsverzeichnis:

§ 1 Geltungsbereich
§ 2 Zugangsvoraussetzungen
§ 3 Studienbeginn
§ 4 Studiendauer und Studienvolumen
§ 5 Gegenstand des Studiums und Studienziele
§ 6 Vermittlungsformen
§ 7 Tutorien
§ 8 Aufbau und Inhalte des Studiums
§ 9 Auslandsaufenthalt
§ 10 Module des Bachelorstudiums
§ 11 Abschluss des Bachelorstudiums
§ 12 Studienberatung
§ 13 Inkrafttreten, Übergangsbestimmungen und Veröffentlichung

Anlage
Studienablaufplan/Modulübersichtstabelle/Modulbeschreibungen[1]

[1] Modulbeschreibungen werden ausschließlich in der elektronischer Fassung der Amtlichen Bekanntmachungen auf der Homepage der Universität Leipzig veröffentlicht.

§ 1
Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Afrikastudien Ziele, Inhalte und Aufbau des Bachelorstudienganges Afrikastudien mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B. A.).

§ 2
Zugangsvoraussetzungen

(1) Die allgemeine Qualifikation für das Studium wird durch ein Zeugnis der der Hochschulzugangsberechtigung gemäß § 17 SächsHSG (insbesondere allgemeine Hochschulreife, fachgebundene Hochschulreife, Fachhochschulreife) oder ein durch Rechtsvorschrift oder von der zuständigen staatlichen Stelle als gleichwertig anerkanntes Zeugnis nachgewiesen. Der Zugang zum Bachelor Afrikastudien setzt weiterhin voraus, dass der/die Bewerber/in nicht bereits in einem verwandten Bachelor-, Diplom- oder Magisterstudiengang eine Prüfung, deren Bestehen notwendige Voraussetzung für die Fortsetzung oder den Abschluss des Studiums ist, endgültig nicht bestanden hat. Als verwandt ist ein Studiengang anzusehen, der im Hinblick auf die Lehrinhalte des Kernfaches zu mindestens 60 % mit dem Bachelor Afrikastudien identisch ist.

(2) Bei Studienaufnahme müssen Kenntnisse in Englisch nachgewiesen werden (Sprachkompetenz entsprechend der Stufe B2 des Gemeinsame Europäische Referenzrahmen bzw. der UNIcert-Stufe II des AKS) sowie Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache (Sprachkompetenz entsprechend Stufe A2 des Gemeinsame Europäische Referenzrahmen bzw. der UNIcert-Stufe I des AKS). Der Nachweis der geforderten Sprachqualifikation ist bei der Einschreibung durch Vorlage entsprechender Zeugnisse zu führen.

§ 3
Studienbeginn

Das Studium kann nur zu Beginn des Wintersemesters aufgenommen werden.

§ 4
Studiendauer und Studienvolumen

(1) Die Regelstudienzeit umfasst einschließlich Bachelorarbeit sechs Semester. Der Gesamtumfang des studentischen Arbeitsaufwandes (Workload) für das Bachelorstudium Afrikastudien beträgt 180 Leistungspunkte.

(2) Das Studium kann auch als Teilzeitstudium betrieben werden. Im Falle eines Teilzeitstudiums verringert sich der studentische Arbeitsaufwand pro Jahr

entsprechend dem Anteil des Teilzeitstudiums. Die Regelstudienzeit verlängert sich entsprechend. Der Prüfungsausschuss entscheidet auf Antrag der/des Studierenden über den Anteil des Teilzeitstudiums.

§ 5
Gegenstand des Studiums und Studienziele

(1) Gegenstand des Bachelorstudienganges Afrikastudien ist Afrika - mit Schwerpunkt südlich der Sahara - in Gegenwart und Vergangenheit.

(2) Das Ziel des Bachelorstudienganges Afrikastudien ist es, die Studierenden mittels einer fächerübergreifenden Ausbildung zu befähigen, sich auf der Grundlage von Erkenntnissen und Methoden aus verschiedenen geistes-, kultur- und sozialwissenschaftlichen Disziplinen mit Afrika auseinander zu setzen, Erkenntnisse kritisch einordnen und darauf aufbauend verantwortlich handeln zu können. Das Studium soll die Studierenden auf berufliche Tätigkeiten vorbereiten und ihnen die erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so vermitteln, dass sie zu wissenschaftlicher Arbeit, zu selbständigem Denken und zu verantwortungsbewusstem Handeln befähigt werden. Damit werden die Grundlagen für berufliche Entwicklungsmöglichkeiten und für die Fähigkeit zur eigenverantwortlichen Weiterbildung geschaffen.

(3) Die Studierenden sollen weiterhin befähigt werden, ihre wissenschaftlichen Fähigkeiten so zu entwickeln, dass sie nach dem Studium in verschiedenen berufspraktischen Arbeitsfeldern nutzbar sind und durch eigene Erfahrungen und Weiterbildung vertieft werden können. Zu diesen Arbeitsfeldern zählen vor allem Wissenschaft und Forschung, Kultur und Medien (Verlage, Messe- und Kultureinrichtungen, Museen, Touristik, Archive und Dokumentationszentren, multikulturelle Sozial- und Freizeiteinrichtungen etc.) sowie Entwicklungszusammenarbeit, Verwaltung, Politik und Wirtschaft (z. B. nationale und internationale Organisationen, Diplomatischer Dienst, Stiftungen, Verbände etc.).

(4) Ein weiteres Ziel ist es, den Studierenden den Erwerb von spezifischen Kenntnissen und Fähigkeiten zu ermöglichen, die auf ein weiterführendes Studium mit dem Abschluss eines Mastergrades hinführen.

(5) Der Studiengang Afrikastudien wird mit dem Bachelor of Arts als erstem berufsqualifizierenden Abschluss beendet.

§ 6
Vermittlungsformen

(1) Das Studium wird als Präsenzstudium durchgeführt. Die einzelnen Lehrveranstaltungen der Module sind jeweils in der im Studienablaufplan vorgesehenen Lehrveranstaltungsform zu absolvieren.

(2) Vermittlungsformen sind:

Vorlesung (V)	In der Vorlesung wird der Lehrstoff in zusammenhängender Darstellung vorgetragen. Innerhalb der Vorlesung sind seminaristische Anteile möglich.
Seminar (S)	Seminare werden in angemessener Gruppengröße abgehalten und bieten die Möglichkeit der Vertiefung und Anwendung des in einer Vorlesung erworbenen Wissens. Sie dienen der Einführung in das selbstständige wissenschaftliche Arbeiten insbesondere mit Übungen, Diskussion und Vorträgen der Studenten/innen.
Übung (Ü)	Übungen dienen dem Erwerb von Sprachkenntnissen bzw. der Vertiefung und Anwendung des Lehrstoffes. Zur Vermittlung der Fachmethodik werden in der Regel exemplarisch Aufgaben gelöst.
Praktikum (P)	Im Praktikum vertiefen die Studierenden einzeln oder in Gruppen die theoretischen Kenntnisse durch die Arbeit an praxisbezogenen Aufgaben.
Kolloquien (K)	Im Kolloquium werden Gegenstand, Fragestellung, Quellenkorpus und Methode der Bachelorarbeit vorgestellt und diskutiert.

(3) Die Modulverantwortlichen können festlegen, dass eine Lernplattform begleitend zum Präsenzstudium für die Vermittlung von Lehrinhalten eingesetzt wird.

§ 7
Tutorien

Im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten finden Tutorien zur Unterstützung der Studierenden statt.

§ 8
Aufbau und Inhalte des Studiums

(1) Das Bachelorstudium (B.A.) umfasst eine studentische Arbeitsbelastung von 180 Leistungspunkten (LP) und setzt sich aus einem Kernfach, dem Bereich der Schlüsselqualifikation und einem strukturierten Wahlbereich zusammen. Zum Anteil der Schlüsselqualifikationen im Umfang von insgesamt 30 LP vgl. § 10 dieser Ordnung.

(2) In jedem Studienjahr werden in der Regel 60 LP erworben, die für bestandene Modulprüfungen vergeben werden. Ein Leistungspunkt entspricht einer Arbeitsbelastung der Studierenden von ca. 30 Zeitstunden im Präsenz- und Selbststudium sowie für die Prüfungsvorbereitung und -durchführung. Die gesamte Arbeitsbelastung der Studierenden soll in der Regel im Studienjahr einschließlich der vorlesungsfreien Zeit 1.800 Zeitstunden nicht überschreiten. Im Falle eines Teilzeitstudiums (§4 Abs. 2) verringert sich der studentische Arbeitsaufwand entsprechend dem Anteil des Teilzeitstudiums.

(3) Die Studieninhalte werden in Modulen vermittelt. Module beinhalten abgrenzbare Stoffgebiete, die in einem fachlichen oder thematischen Zusammenhang stehen. Sie umfassen fachlich aufeinander abgestimmte Lehrveranstaltungen unterschiedlicher Art und schließen mit Modulprüfungen ab. Module werden entsprechend dem von den Studierenden erwarteten zeitlichen Arbeitsaufwand mit Leistungspunkten versehen. Sie werden mit einer Modulprüfung abgeschlossen, die aus einer Prüfungsleistung besteht und auf deren Grundlage Leistungspunkte vergeben wird. Ein Modul umfasst in der Regel 10 LP. Im Kernfach, im strukturierten Wahlbereich und im Bereich der Schlüsselqualifikationen gibt es drei Grundformen von Modulen:

1. Pflichtmodule (Kernfach): diese Kernfachmodule haben alle Studierenden zu belegen;
2. Wahlpflichtmodule (Kernfach): die Studierenden können innerhalb des Kernfachs zwischen Modulen auswählen;
3. Wahlmodule (Wahlbereich): diese Module können frei aus dem Angebot des Kernfachs und/oder der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften sowie derjenigen Fakultäten gewählt werden, mit denen die Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften entsprechende Vereinbarungen unterhält.

(4) Das Studium ist wie folgt strukturiert:

* Das Kernfach (KF) umfasst 120 LP (einschließlich der Bachelorarbeit mit 10 LP und der fachnahen Schlüsselqualifikationen mit 20 LP und der fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikation mit 10 LP (nach Wahl der Studierenden).
* Der strukturierte Wahlbereich umfasst 60 LP. Diese sechs Module (= 60 Leistungspunkte) können aus allen Studienfächern der Fakultät für Geschichte, Kunst und Orientwissenschaften sowie aus allen Fächern, mit denen die Fakultät für Geschichte, Kunst und Orientwissenschaften eine entsprechende Fakultätsvereinbarung geschlossen hat (Philologische Fakultät, Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie, Theologische Fakultät, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät und Sprachenzentrum der Universität Leipzig), frei gewählt werden. Dabei sollen mindestens drei Module aus einem einzigen Fach, das nicht das Kernfach ist, studiert werden. Werden alle sechs Module des Wahlbereichs aus einem Fach erfolgreich studiert, erhält der Absolvent ein entsprechendes Zertifikat für dieses Fach.

(5) Sollte ein Modul aus Gründen, die der Studierende nicht selbst zu vertreten hat, nicht planmäßig studiert werden können, so kann auf schriftlichen Antrag ein fachlich geeignetes Ersatzmodul ausgewiesen werden.

(6) Das Studium beinhaltet ein Praktikumsmodul 03-AFR-1402 (10 LP), das im Anschluss an das vierte Semester in der vorlesungsfreien Zeit abgeleistet werden sollte und einen Workload von 300 Std umfasst.

(7) Die Bachelorarbeit wird studienbegleitend in der Regel im dritten Studienjahr verfasst. Sie ist mit einem studentischen Arbeitsaufwand von 10 Leistungspunkten verbunden.

§ 9
Auslandssemester

(1) Es wird empfohlen, im ersten Semester des dritten Studienjahres das Wahlpflichtmodul 03-AFR-1505 Auslandsstudium im Umfang von 20 LP und einem Workload von 600 Std. zu absolvieren. Das Auslandssemester wird von den Studierenden eigenverantwortlich organisiert. Insbesondere haben die Studierenden vor Antritt sicherzustellen, dass die im Ausland zu erbringenden Studienleistungen oder die zu studierenden Module durch den zuständigen Prüfungsausschuss im Einvernehmen mit dem jeweiligen Institut anerkannt und auf den Studiengang angerechnet werden. Es soll eine sinnvolle thematische Vertiefung des Studiums erlauben und soll zuvor mit einem Hochschullehrer abgestimmt werden, der im Bachelorstudiengang Afrikastudien lehrt.

(2) Die erfolgreiche Absolvierung des Auslandssemesters wird durch den Nachweis von 20 LP aufgrund der erfolgreichen Teilnahme an Lehrveranstaltungen im Ausland festgestellt.

(3) Über die Anerkennung von im Ausland erworbenen LP wird vom Prüfungsausschuss ein Protokoll angefertigt, das die Anrechnung der im Ausland erbrachten Studienleistung nach § 15 der Prüfungsordnung auf das Modul 03-AFR-1505 im Bachelorstudiengang Afrikastudien dokumentiert. Die Studierenden haben die für die Anrechnung erforderlichen Unterlagen vorzulegen.

§ 10
Module des Bachelorstudiums

(1) Der Bachelorstudiengang Afrikastudien umfasst die in der Anlage dargestellten Module des Kernfachs, fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikationsmodule sowie Module des Wahlbereiches.

(2) Das Kernfach Afrikastudien besteht aus zwei Sprachmodulen (Hausa 03-AFR-1103, -1203, bzw. Kiswahili 03-AFR-1104, -1204), aus denen zwei Module in einer Sprache obligatorisch sind, drei Wahlpflichtmodulen (gewählt aus den Modulen 03-

AFR-1201, -1301, -1303, -1304, -1402, -1403, -1404), drei Schwerpunktmodulen (gewählt aus den Modulen 03-AFR-1501, -1502, -1503, -1504, -1601, -1602, -1603, -1604) oder dem Wahlpflichtmodul Auslandstudium 03-AFR-1505 und einem Modul aus 03-AFR-1501; 03-AFR-1502; 03-AFR-1503; 03-AFR-1504; 03-AFR-1601; 03-AFR-1602; 03-AFR-1603; 03-AFR-1604 sowie zwei fachnahen Schlüsselqualifikationsmodulen (03-AFR-1101 und -1401) und aus einem Modul (10 LP) aus dem Bereich fakultätsübergreifender Angebote der Schlüsselqualifikationen.

(3) In der Anlage wird festgelegt, welche Module des Kernfachs als Wahlpflichtbereich studiert werden können.

(4) Die Module des Wahlbereichs finden sich in der Anlage der Studienordnung des Studienganges, dem diese Module entnommen sind. Es wird empfohlen, im Wahlbereich mindestens drei fachlich zusammenhängende Module zu wählen. Regelungen zu den fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationsmodulen trifft die Ordnung über die Schlüsselqualifikationsmodule.

§ 11
Abschluss des Bachelorstudiums

Das Bachelorstudium wird mit der Bachelorprüfung abgeschlossen, die sich aus studienbegleitenden Modulprüfungen und der Bachelorarbeit mit zugeordneten Prüfungsleistungen zusammensetzt.

§ 12
Studienberatung

(1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die Zentrale Studienberatung der Universität Leipzig. Sie erstreckt sich auf Fragen der Studienmöglichkeiten, Einschreibmodalitäten und auf allgemeine studentische Angelegenheiten.

(2) Die studienbegleitende fachliche Beratung erfolgt durch die jeweiligen Studienfachberater/innen. Sie bezieht sich auf Fragen der Studiengestaltung.

(3) Studierende sollen im dritten Semester an einer Studienfachberatung teilnehmen, wenn sie bis zu dessen Beginn noch keinen Leistungsnachweis erbracht haben.

§ 13
Inkrafttreten, Übergangsbestimmungen und Veröffentlichung

(1) Diese Studienordnung tritt am …. in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht. Gleichzeitig tritt die Studienordnung des Bachelorstudienganges Afrikastudien vom 30. Oktober 2006 in Gestalt der Änderungssatzung vom 7. Februar 2008 außer Kraft.

(2) Diese Studienordnung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät 5. Juli 2011 am beschlossen. Der Senat der Universität Leipzig hat am … hierzu Stellung genommen. Sie wurde am … durch das Rektorat genehmigt.

(3) Studienleistungen, die vor Inkrafttreten dieser Neufassung nach der zu diesem Zeitpunkt geltenden Fassung erbracht wurden, werden anerkannt.

Anlage zur Studienordnung des Studienganges Bachelor of Arts Afrikastudien Studienablaufplan/ Modulübersichtstabelle

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
Wahlbereichsplatzhalter 1–6	1./2./3./4./5./6.	P	1	1800	60
Teilnahmevoraussetzungen:					
Modulturnus:	jedes Semester				
Wahlpflichtplatzhalter 1-2 (2 Sprachmodule Hausa [03-AFR-1103, -1203] oder Kiswahili [03-AFR-1104, -1204])	1.–2.	P	2	600	20
Teilnahmevoraussetzungen:					
Modulturnus:	jedes Semester				
03-AFR-1101 **Afrika I**	1.	P	1	300	10
Vorlesung "Kulturen Afrikas" (2SWS) Vorlesung "Sprache in Afrika" (2SWS) Übung "Techniken und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens" (1SWS)					
Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
Modulturnus:	jedes Wintersemester				
Fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikation	2./3.	P	1	300	10
Teilnahmevoraussetzungen:					
Modulturnus:	jedes Semester				
Wahlpflichtplatzhalter 3-5 (3 aus 03-AFR-1201, -1301, -1303, -1304, -1402 bis -1404)	2.–4.	P	3	900	30
Teilnahmevoraussetzungen:					
Modulturnus:	jedes Semester				
03-AFR-1401 **Qualitative und Quantitative Methoden**	4.	P	1	300	10
Vorlesung "Qualitative und Quantitative Methoden" (2SWS) Übung "Qualitative und Quantitative Methoden" (2SWS)					
Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
Modulturnus:	jedes Sommersemester				

Wahlpflichtplatzhalter 6-8 (30 Leistungspunkte aus 03-AFR-1501 bis -1505, -1601 bis -1604)		5./6.	P	2	900	30
	Teilnahmevoraussetzungen:					
	Modulturnus:	jedes Semester				
Bachelorarbeit					300	10
Summe:					5400	180

Wahlpflichtmodule Bachelor of Arts Afrikastudien

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)		empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
03-AFR-1103 **Hausa I**		1.	WP	1	300	10
Übung "Grammatik" (2SWS) Übung "Konversation" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
03-AFR-1104 **Swahili I**		1.	WP	1	300	10
Übung "Grammatik" (2SWS) Übung "Konversation" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
03-AFR-1201 **Afrika II: Einführung in die Soziologie Afrikas**		2.	WP	1	300	10
Vorlesung "Soziologie Afrikas" (2SWS) Seminar "Medien in Afrika" (2SWS) Übung "Klassiker" (1SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
03-AFR-1203 **Hausa II**		2.	WP	1	300	10
Übung "Grammatik" (2SWS) Übung "Konversation" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul 03-AFR-1103				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
03-AFR-1204 **Swahili II**		2.	WP	1	300	10
Übung "Grammatik" (2SWS) Übung "Konversation" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul 03-AFR-1104				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
03-AFR-1301 **Afrika III: Wirtschaft und Politik in Afrika**		3.	WP	1	300	10
Vorlesung "Afrika in der Weltwirtschaft" (2SWS) Vorlesung "Politik in Afrika" (2SWS) Übung "Berufsfelder" (1SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				

03-AFR-1303 **Hausa III**		3.	WP	1	300	10
Übung "Vertiefungskurs Hausa III" (2SWS) Seminar "Hausa-Studien I" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul 03-AFR-1203				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
03-AFR-1304 **Swahili III**		3.	WP	1	300	10
Übung "Vertiefungskurs Swahili III" (2SWS) Seminar "Swahili-Studien I" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul 03-AFR-1204				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
03-AFR-1402 **Praktikum**		4.	WP	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	Eine kollektive Praktikumsberatung findet zu Beginn des zweiten Studienjahres statt. Die Organisation und Durchführung des Praktikums erfolgt selbstständig.				
	Modulturnus:	jedes Semester				
03-AFR-1403 **Hausa IV**		4.	WP	1	300	10
Übung "Vertiefungskurs Hausa IV" (2SWS) Seminar "Hausa-Studien II" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul 03-AFR-1303				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
03-AFR-1404 **Swahili IV**		4.	WP	1	300	10
Übung "Vertiefungskurs Swahili IV" (2SWS) Seminar "Swahili-Studien II" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul 03-AFR-1304				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
03-AFR-1501 **Afrika IV**		5.	WP	1	300	10
Vorlesung "Religionen in Afrika" (2SWS) Seminar "Aktuelle Debatten" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Abschluss des Moduls 03-AFR-1101 und Teilnahme am Modul 03-AFR-1401 sowie Abschluss entweder des Moduls 03-AFR-1203 oder des Moduls 03-AFR-1204				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
03-AFR-1502 **Regionale wirtschaftliche Entwicklung im Zeitalter der Globalisierung (in: Regionalwissenschaften I)**		5.	WP	1	300	10
Vorlesung "Perspektiven regionaler wirtschaftlicher Entwicklung" (2SWS) Übung "Das Management lokaler wirtschaftlicher Entwicklung" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Abschluss des Moduls 03-AFR-1101 und Teilnahme am Modul 03-AFR-1401 sowie Abschluss entweder des Moduls 03-AFR-1203 oder des Moduls 03-AFR-1204				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
03-AFR-1503 **Hausa-Studien I**		5.	WP	1	300	10
Vorlesung "Einführung in die Kulturwissenschaften" (2SWS) Seminar "Hausa-Studien A" (2SWS) Seminar "Hausa-Studien B" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	nicht kombinierbar mit Modul 03-AFR-1504				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				

03-AFR-1504 **Swahili-Studien I**		5.	WP	1	300	10
Vorlesung "Einführung in die Kulturwissenschaften" (2SWS) Seminar "Swahili-Studien A" (2SWS) Seminar "Swahili-Studien B" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	nicht kombinierbar mit Modul 03-AFR-1503				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
03-AFR-1505 **Auslandsstudium**		5.	WP	1	600	20
	Teilnahmevoraussetzungen:	Abschluss des Moduls 03-AFR-1101 und Teilnahme am Modul 03-AFR-1401 sowie Abschluss entweder des Moduls 03-AFR-1203 oder des Moduls 03-AFR-1204				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
03-AFR-1601 **Afrika V**		6.	WP	1	300	10
Vorlesung "Regionalgeschichte vor 1900" (1SWS) Übung "Quellen zur Regionalgeschichte vor 1900" (1SWS) Seminar "Geschichte seit 1900" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Abschluss des Moduls 03-AFR-1101 und Teilnahme am Modul 03-AFR-1401 sowie Abschluss entweder des Moduls 03-AFR-1203 oder des Moduls 03-AFR-1204				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
03-AFR-1602 **Regionalwissenschaften II** Die Vorlesung "Regionalwissenschaften II" ist Pflicht. Von den beiden Seminaren "Afrika transnational" und "Wirtschaftspolitik in Afrika" ist eines zu wählen.		6.	WP	1	300	10
Vorlesung "Regionalwissenschaften II" (2SWS) Seminar "Afrika transnational" (2SWS) Seminar "Wirtschaftspolitik in Afrika" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Abschluss des Moduls 03-AFR-1101 und Teilnahme am Modul 03-AFR-1401 sowie Abschluss entweder des Moduls 03-AFR-1203 oder des Moduls 03-AFR-1204				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
03-AFR-1603 **Hausa-Studien II**		6.	WP	1	300	10
Vorlesung "Diskurse in und über Afrika" (2SWS) Seminar "Hausa-Studien C" (2SWS) Seminar "Hausa-Studien D" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	nicht kombinierbar mit Modul 03-AFR-1604				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
03-AFR-1604 **Swahili-Studien II**		6.	WP	1	300	10
Vorlesung "Diskurse in und über Afrika" (2SWS) Seminar "Swahili-Studien C" (2SWS) Seminar "Swahili-Studien D" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	nicht kombinierbar mit Modul 03-AFR-1603				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1101**	**Pflicht**

Modultitel	**Afrika I** Fachnahe Schlüsselqualifikation
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik, Professur Geschichte und Kultur in Afrika
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Kulturen Afrikas" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h • Vorlesung "Sprache in Afrika" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h • Übung "Techniken und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Pflichtmodul, fachnahe SQ) • Modul des Wahlbereichs
Ziele	Erwerb von Grundkenntnissen über Sprache und Kultur in Afrika, Reflexion kulturwissenschaftlicher Fragestellungen mit Bezug auf empirische Gegebenheiten, Sensibilität und Objektivität im Umgang mit fremden Weltanschauungen und Wertvorstellungen sowie Entwicklung der Fähigkeit, wissenschaftliche Texte zusammenzufassen und Argumente schriftlich vorzutragen.
Inhalt	Das Modul besteht aus zwei Vorlesungen - "Kulturen Afrikas", "Sprache in Afrika" - sowie einer Übung. In der Vorlesung "Kulturen Afrikas" werden vorindustrielle Produktionsweisen vorgestellt; die Bedeutung von Alter, Gender, Heirat, Verwandtschaft und Deszendenz wird anhand afrikanischer Beispiele erläutert; es wird auf verschiedene Arten dezentralerer soziopolitischer Organisation in Afrika eingegangen. Die Vorlesung "Sprache in Afrika" vermittelt Grundkenntnisse über Sprachen in Afrika aus kulturwissenschaftlicher Perspektive, d.h. strukturelle, historische, gesellschaftliche und kulturelle Aspekte der spezifischen Sprachensituation in Afrika. Es wird eingeführt in die historisch-vergleichende Sprachwissenschaft und Gliederung der Sprachen Afrikas, Soziolinguistik und linguistische Anthropologie. Die Übung "Techniken und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens" vermittelt grundlegende Arbeitstechniken und -methoden aus den sprach-, kultur- und sozialwissenschaftlichen Traditionen des Studienganges.
Teilnahmevoraus-setzungen	keine
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturen Afrikas" (2SWS)
	Vorlesung "Sprache in Afrika" (2SWS)
	Übung "Techniken und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens" (1SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1103**	**Wahlpflicht**

Modultitel **Hausa I**

Modultitel (englisch)

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Institut für Afrikanistik, Professur Afrikanische Sprachen und Literaturen

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen
• Übung "Grammatik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
• Übung "Konversation" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit
• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
• B.A. Linguistik
• B.A. Ethnologie

Ziele Erwerb von Grundkenntnissen der wichtigsten Lingua Franca Westafrikas.

Inhalt Das Modul besteht aus 2 Übungen (Übung: Grammatik, Übung: Konversation) zum Erwerb von Grundkenntnissen, d.h. Grammatik und praktische Übungen: Sprechen, Hören, Lesen; Grundwortschatz von ca. 500 Wörtern der Alltagssprache unter Berücksichtigung der kulturellen Besonderheiten des hausasprachigen Westafrika.

Teilnahmevoraus-setzungen keine

Literaturangabe auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/

Vergabe von Leis-tungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Übung "Grammatik" (2SWS)
	Übung "Konversation" (2SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1104**	**Wahlpflicht**

Modultitel	**Swahili I**
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik, Professur Afrikanische Sprachen und Literaturen
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Übung "Grammatik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Konversation" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
Ziele	Erwerb von Grundkenntnissen der wichtigsten Lingua Franca Ostafrikas.
Inhalt	Das Modul besteht aus 2 Übungen (Übung: Grammatik, Übung: Konversation) zum Erwerb von Grundkenntnissen, d.h. Grammatik und praktische Übungen: Sprechen, Hören, Lesen; Grundwortschatz von ca. 500 Wörtern der Alltagssprache unter Berücksichtigung der kulturellen Besonderheiten Ostafrikas.
Teilnahmevoraus-setzungen	keine
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Übung "Grammatik" (2SWS)
	Übung "Konversation" (2SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1201**	**Wahlpflicht**

Modultitel	**Afrika II: Einführung in die Soziologie Afrikas**
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik, Professur Gesellschaft, Politik und Wirtschaft in Afrika
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Soziologie Afrikas" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Medien in Afrika" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Klassiker" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul) • Modul des Wahlbereichs
Ziele	Befähigung zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit gegenwärtigen sozialen Strukturen Afrikas in soziologischer Sicht
Inhalt	Die Vorlesung "Soziologie Afrikas" behandelt in vorrangig makrosoziologischer Sicht die Frage afrikaweiter soziologischer Theoriebildung, das Verhältnis zur Ethnologie, grundlegende Ansätze der Entwicklungssoziologie und ausgewählte Ergebnisse empirischer Sozialforschung in Afrika. Das Seminar "Medien in Afrika" behandelt exemplarisch ein soziologisches Teilgebiet von feldübergreifender Bedeutung. Es dient dem Erwerb theoretischer Kenntnisse und empirischer Grundlagen zur Rolle der Medien in afrikanischen Gesellschaften. Auf der Basis von Medientheorien und -forschungen aus verschiedenen Disziplinen sollen Medien und Medienpraxen in ihrem sozialen Kontext als Medienkulturen oder -welten verstanden werden. Dies beinhaltet verschiedene Themenfelder, wie die kreative Aneignung von Medien, die soziale Einbettung von Technologien, die Räume der Produktion und aktiven Rezeption, transnationale Routen der Medien und Medien als Mittel kultureller, politischer Repräsentationen, Macht und Identität. Die Übung "Klassiker" dient der Lektüre und Diskussion ausgewählter allgemein-soziologischer Klassikertexte sowie grundlegender Texte der afrikabezogenen Sozialforschung.
Teilnahmevoraus-setzungen	keine
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (4 Wochen) , mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Soziologie Afrikas" (2SWS)
	Seminar "Medien in Afrika" (2SWS)
	Übung "Klassiker" (1SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1203**	**Wahlpflicht**

Modultitel	**Hausa II**
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik, Professur Afrikanische Sprachen und Literaturen
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Übung "Grammatik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Konversation" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
Ziele	Erwerb vertiefter Grundkenntnisse der wichtigsten Lingua Franca Westafrikas.
Inhalt	Das Modul besteht aus 2 Übungen (Übung: Grammatik, Übung: Konversation) zum erweiterten Erwerb mündlicher und schriftlicher Sprachkompetenz, Erweiterung des Grundwortschatzes auf ca. 1.000 Wörter der Alltagssprache unter Berücksichtigung der kulturellen Besonderheiten des hausasprachigen Westafrika.
Teilnahmevoraus-setzungen	Teilnahme am Modul 03-AFR-1103
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Übung "Grammatik" (2SWS)
	Übung "Konversation" (2SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1204**	**Wahlpflicht**

Modultitel	**Swahili II**
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik, Professur Afrikanische Sprachen und Literaturen
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Übung "Grammatik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Konversation" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
Ziele	Erwerb vertiefter Grundkenntnisse der wichtigsten Lingua Franca Ostafrikas.
Inhalt	Das Modul besteht aus 2 Übungen (Übung: Grammatik, Übung: Konversation) zum erweiterten Erwerb mündlicher und schriftlicher Sprachkompetenz, Erweiterung des Grundwortschatzes auf ca. 1.000 Wörter der Alltagssprache unter Berücksichtigung der kulturellen Besonderheiten Ostafrikas.
Teilnahmevoraus-setzungen	Teilnahme am Modul 03-AFR-1104
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Übung "Grammatik" (2SWS)
	Übung "Konversation" (2SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1301**	**Wahlpflicht**

Modultitel **Afrika III: Wirtschaft und Politik in Afrika**

Modultitel (englisch)

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Institut für Afrikanistik, Professur Gesellschaft, Politik und Wirtschaft in Afrika (die Verantwortung für die Durchführung der Berufsfeldanalyse teilen sich die Professuren des Instituts)

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen
- Vorlesung "Afrika in der Weltwirtschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h
- Vorlesung "Politik in Afrika" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h
- Übung "Berufsfelder" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 60 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit
- B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)

Ziele Erwerb von faktischen, wissenschaftshistorischen, theoretischen und methodischen Grundkenntnissen aus der afrikabezogenen Ökonomie bzw. Politikwissenschaft; ferner Aneignung eines Überblickswissens zu Forschungsansätzen im Rahmen einer multi- und interdisziplinär arbeitenden Regionalwissenschaft Afrikawissenschaften bzw. African Studies.

Inhalt Die Vorlesung "Afrika in der Weltwirtschaft" gibt einen vergleichenden Überblick zu Grundstrukturen, Vielfalt und Herausforderungen afrikanischer Ökonomien und deren globalen Verflechtungen.
In der Vorlesung "Politik in Afrika" werden grundlegende Entwicklungspfade der politischen Entwicklung Afrikas seit der Unabhängigkeit systematisiert und in den Gang der wissenschaftlichen Debatte über diese Phänomene seit den 1960-er Jahren eingeordnet (u. a. Diskussionen über Regimetypologien und -entwicklungen, politisierte Ethnizität, Neopatrimonialismus, 2nd Wind of Change, politische und gewaltsame Konflikte etc.).In der Vortragsreihe zur Übung "Berufsfelder" stellen die am Studiengang beteiligten Hochschullehrer und Dozenten sowie Gastdozenten aus der Praxis in Blockseminaren Berufsfelder für Absolventen des Studienganges vor. Ferner werden mit Blick auf die folgenden Semester Methoden der Studienplanung, Bewerbungsstrategien, Praktika-Auswahl und Auslandsaufenthalte erörtert.
Zu den möglichen Arbeitsfeldern zählen vor allem Wissenschaft und Forschung, Kultur und Medien (Verlage, Messe- und Kultureinrichtungen, Museen, Touristik, Archive und Dokumentationszentren, multikulturelle Sozial- und Freizeiteinrichtungen etc.) sowie Entwicklungszusammenarbeit, Verwaltung, Politik und Wirtschaft (z. B. nationale und internationale Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen, Diplomatischer Dienst, parteinahe politische Stiftungen, Verbände etc.).

Teilnahmevoraus-setzungen	keine
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Afrika in der Weltwirtschaft" (2SWS)
	Vorlesung "Politik in Afrika" (2SWS)
	Übung "Berufsfelder" (1SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1303**	**Wahlpflicht**

Modultitel	**Hausa III**
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik, Professur Afrikanische Sprachen und Literaturen
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Übung "Vertiefungskurs Hausa III" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Hausa-Studien I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
Ziele	Ziele des Moduls sind vertiefte Sprachkenntnisse des Hausa sowie die kulturwissenschaftliche Beschäftigung mit Hausa und der Region.
Inhalt	Das Modul besteht aus einer Übung "Vertiefungskurs Hausa III" zum erweiterten Erwerb mündlicher und schriftlicher Sprachkompetenz und einem Seminar "Hausa-Studien I", wahlweise mit Fokus auf Sprache, Literatur, Kultur bzw. den historischen, kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Besonderheiten des hausasprachigen Westafrika. Der Sprachunterricht zielt auf die Vertiefung bestehender Hausa-Kenntnisse mit Schwerpunkt auf praktischen Sprachkenntnissen (Grammatik, Lektüre, Konversation). Hausa-Studien, die kulturwissenschaftliche Beschäftigung mit Hausa Sprache, Literatur, Kultur und Geschichte kann in zwei Varianten gewählt werden: Die erste Variante greift Sprachkenntnisse auf und nutzt sie zur Beschäftigung mit Sprache, Literatur, und Kultur (Hausa-Studien A: sprachnahe Themen der Hausa-Studien). Die zweite Variante konzentriert sich stärker auf die historischen, kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Besonderheiten des hausasprachigen Westafrika (Hausa-Studien B: kultur- und sozialwissenschaftliche Perspektiven auf das hausasprachige Westafrika).
Teilnahmevoraus-setzungen	Teilnahme am Modul 03-AFR-1203
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Übung "Vertiefungskurs Hausa III" (2SWS)
	Seminar "Hausa-Studien I" (2SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1304**	**Wahlpflicht**

Modultitel	**Swahili III**
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik, Professur Afrikanische Sprachen und Literaturen
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Übung "Vertiefungskurs Swahili III" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Swahili-Studien I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
Ziele	Ziele des Moduls sind vertiefte Sprachkenntnisse des Swahili sowie die kulturwissenschaftliche Beschäftigung mit Swahili und der Region.
Inhalt	Das Modul besteht aus einer Übung "Vertiefungskurs Swahili III" zum erweiterten Erwerb mündlicher und schriftlicher Sprachkompetenz und einem Seminar zu "Swahili-Studien I", wahlweise mit Fokus auf Sprache, Literatur, Kultur bzw. den historischen, kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Besonderheiten Ostafrikas. Der Sprachunterricht zielt auf die Vertiefung bestehender Swahili-Kenntnisse mit Schwerpunkt auf praktischen Sprachkenntnissen (Grammatik, Lektüre, Konversation). Swahili-Studien, die kulturwissenschaftliche Beschäftigung mit Swahili Sprache, Literatur, Kultur und Geschichte kann in zwei Varianten gewählt werden: Die erste Variante greift Sprachkenntnisse auf und nutzt sie zur Beschäftigung mit Sprache, Literatur, und Kultur (Swahili-Studien A: sprachnahe Themen der Swahili-Studien). Die zweite Variante konzentriert sich stärker auf die historischen, kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Besonderheiten Ostafrikas (Swahili-Studien B: kultur- und sozialwissenschaftliche Perspektiven auf Ostafrika).
Teilnahmevoraus-setzungen	Teilnahme am Modul 03-AFR-1204
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Übung "Vertiefungskurs Swahili III" (2SWS)
	Seminar "Swahili-Studien I" (2SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1401**	**Pflicht**

Modultitel	**Qualitative und Quantitative Methoden** Fachnahe Schlüsselqualifikation
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik, Professur Afrikanische Sprachen und Literaturen
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Qualitative und Quantitative Methoden" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Qualitative und Quantitative Methoden" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
Ziele	Ziel des Moduls ist der Erwerb und das Einüben qualitativer und quantitativer Methoden, wie sie in den Kultur-, Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften relevant sind. Es soll deutlich werden, dass die Verwendung von Methodeninventaren einerseits Wissenschaft konstituiert, andererseits aber diese Konstitutionsprozesse explizit und reflexiv zugänglich gemacht werden. Die Vorlesung gibt einen Überblick, die Übung vertieft das Wissen und stellt den Bezug zur Anwendung dieser Methoden im afrikanischen Kontext her.
Inhalt	Das Modul ist in zwei Teile geteilt: In der ersten Hälfte des Semesters werden quantitative Methoden gelehrt, im zweiten Teil qualitative Methoden, so dass ein intensiver Zusammenhang zwischen Überblick und Einübung hergestellt werden kann. Inhalte des Teils zu quantitativen Methoden sind grundlegende Konzepte und Verfahren der deskriptiven und der schließenden Statistik für Sozialwissenschaftler, einschließlich der Grundlagen der Stochastik. Angestrebt wird ferner ein Grundverständnis für multivariate Methoden und ihre Ergebnisse in der Afrikaforschung.. Inhalte des Methodenteils zu qualitativen Methoden sind Datenerhebung (Feldforschung, Interviews, Gesprächsdaten), Datenbearbeitung (Tagebücher, Berichte, Transkripte) sowie Datenauswertung und -interpretation (Inhalts-, Gesprächs-, Diskursanalyse).
Teilnahmevoraus-setzungen	keine
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 20 Min.) , mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Qualitative und Quantitative Methoden" (2SWS)
	Übung "Qualitative und Quantitative Methoden" (2SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1402**	**Wahlpflicht**

Modultitel	**Praktikum**
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik, Professur Gesellschaft, Politik und Wirtschaft in Afrika
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
Ziele	Die Studierenden sollen durch ein selbst organisiertes Praktikum im In- oder Ausland Einblicke in Berufsbilder und Tätigkeitsfelder für Afrikanisten und Afrikawissenschaftler erhalten. Durch eine erfahrungsbezogene Einführung und Übung von forschenden Haltungen zum Arbeitsfeld (theoretischem Wissen) und forschenden Tätigkeiten im Arbeitsfeld (methodischer Expertise) sollen Schlüsselkompetenzen erlangt werden (Orientierungsfähigkeiten im Feld, Fremdverstehenskompetenzen, Balance zwischen Nähe und Distanz, systematische empirische Erschließung von sozialen Realitäten, kooperatives Arbeiten, Präsentationen).
Inhalt	Selbst organisiertes Berufspraktikum von mindestens sechs Wochen Dauer.
Teilnahmevoraus-setzungen	Eine kollektive Praktikumsberatung findet zu Beginn des zweiten Studienjahres statt. Die Organisation und Durchführung des Praktikums erfolgt selbstständig.
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Dokumentation (3 Wochen) , mit Wichtung: 0

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1403**	**Wahlpflicht**

Modultitel	**Hausa IV**
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik, Professur Afrikanische Sprachen und Literaturen
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Übung "Vertiefungskurs Hausa IV" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Hausa-Studien II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
Ziele	Ziele des Moduls sind vertiefte Sprachkenntnisse des Hausa sowie die kulturwissenschaftliche Beschäftigung mit Hausa und der Region.
Inhalt	Das Modul besteht aus einer Übung "Vertiefungskurs Hausa IV" zum erweiterten Erwerb mündlicher und schriftlicher Sprachkompetenz und einem Seminar "Hausa-Studien I", wahlweise mit Fokus auf Sprache, Literatur, Kultur bzw. den historischen, kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Besonderheiten des hausasprachigen Westafrika. Der Sprachunterricht zielt auf die weitere Vertiefung bestehender Hausa-Kenntnisse mit Schwerpunkt auf praktischen Sprachkenntnissen (Lektüre, Verfassen von Texten, Sprechfähigkeit, Vertiefung kulturellen Wissens). Hausa-Studien, die kulturwissenschaftliche Beschäftigung mit Hausa Sprache, Literatur, Kultur und Geschichte kann in zwei Varianten gewählt werden: Die erste Variante greift Sprachkenntnisse auf und nutzt sie zur Beschäftigung mit Sprache, Literatur, und Kultur (Hausa-Studien C: sprachnahe Themen der Hausa-Studien). Die zweite Variante konzentriert sich stärker auf die historischen, kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Besonderheiten des hausasprachigen Westafrika (Hausa-Studien D: kultur- und sozialwissenschaftliche Perspektiven auf das hausasprachige Westafrika).
Teilnahmevoraus-setzungen	Teilnahme am Modul 03-AFR-1303
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Übung "Vertiefungskurs Hausa IV" (2SWS)
	Seminar "Hausa-Studien II" (2SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1404**	**Wahlpflicht**

Modultitel	**Swahili IV**
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik, Professur Afrikanische Sprachen und Literaturen
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Übung "Vertiefungskurs Swahili IV" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Swahili-Studien II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
Ziele	Ziele des Moduls sind vertiefte Sprachkenntnisse des Swahili sowie die kulturwissenschaftliche Beschäftigung mit Swahili und der Region.
Inhalt	Das Modul besteht aus einer Übung "Vertiefungskurs Swahili IV" zum erweiterten Erwerb mündlicher und schriftlicher Sprachkompetenz und einem Seminar zu "Swahili-Studien II", wahlweise mit Fokus auf Sprache, Literatur, Kultur bzw. den historischen, kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Besonderheiten Ostafrikas. Der Sprachunterricht zielt auf die weitere Vertiefung bestehender Swahili-Kenntnisse mit Schwerpunkt auf praktischen Sprachkenntnissen (Lektüre, Verfassen von Texten, Sprechfähigkeit, Vertiefung kulturellen Wissens). Swahili-Studien, die kulturwissenschaftliche Beschäftigung mit Swahili Sprache, Literatur, Kultur und Geschichte kann in zwei Varianten gewählt werden: Die erste Variante greift Sprachkenntnisse auf und nutzt sie zur Beschäftigung mit Sprache, Literatur, und Kultur (Swahili-Studien C: sprachnahe Themen der Swahili-Studien). Die zweite Variante konzentriert sich stärker auf die historischen, kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Besonderheiten Ostafrikas (Swahili-Studien D: kultur- und sozialwissenschaftliche Perspektiven auf Ostafrika).
Teilnahmevoraus-setzungen	Teilnahme am Modul 03-AFR-1304
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Übung "Vertiefungskurs Swahili IV" (2SWS)
	Seminar "Swahili-Studien II" (2SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1501**	**Wahlpflicht**

Modultitel **Afrika IV**

Modultitel (englisch)

Empfohlen für: 5. Semester

Verantwortlich Professur Geschichte und Kultur in Afrika

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen
- Vorlesung "Religionen in Afrika" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Seminar "Aktuelle Debatten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit
- B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
- Modul des Wahlbereichs

Ziele Erwerb von Grundkenntnissen über Religion in Afrika und der Fähigkeit, ohne Parteinahme, Überheblichkeit oder Eurozentrismus darüber zu reden; Kompetenz in der Auswertung wissenschaftlicher Argumente und im kritischen Umgang mit pseudowissenschaftlichen Modebegriffen

Inhalt In der Vorlesung "Religionen in Afrika" wird einerseits die Bedeutung von Christentum und Islam in Geschichte und Gegenwart des subsaharischen Afrikas behandelt, andererseits afrikanische Lokalreligionen (darunter auch Heilung, Hexerei, Opfer, prophetische Bewegungen, sakrale Herrschaft, Wahrsagung). Das Seminar "Aktuelle Debatten" stellt ausgewählte kulturwissenschaftliche Themen vor, die mit Bezug auf Afrika auf wissenschaftlichen Tagungen und in Zeitschriften kontrovers diskutiert werden.

Teilnahmevoraussetzungen Abschluss des Moduls 03-AFR-1101 und Teilnahme am Modul 03-AFR-1401 sowie Abschluss entweder des Moduls 03-AFR-1203 oder des Moduls 03-AFR-1204

Literaturangabe auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (4 Wochen) , mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Religionen in Afrika" (2SWS)
	Seminar "Aktuelle Debatten" (2SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1502**	**Wahlpflicht**

Modultitel	**Regionale wirtschaftliche Entwicklung im Zeitalter der Globalisierung (in: Regionalwissenschaften I)**
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik; Professur "Small Enterprise Promotion and Training (Sept)"
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Perspektiven regionaler wirtschaftlicher Entwicklung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Das Management lokaler wirtschaftlicher Entwicklung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
Ziele	Befähigung zur Analyse von Prozessen der regionalen wirtschaftlichen Entwicklung in ihrer Gesamtheit; beispielhafte Entwicklung von angepassten regionalen und lokalen Entwicklungsstrategien.
Inhalt	Die Vermittlung der wirtschaftswissenschaftlichen Perspektive von regionaler Entwicklung in den Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas dient der Vertiefung des Verständnisses grundlegender und durch Globalisierungsprozesse beeinflusster ökonomischer Entwicklungen. Ihre Analyse auf der regionalen und lokalen Ebene ermöglicht einen tiefen Einblick in kontextabhängige Entwicklungschancen, Möglichkeiten der Steuerung und aktiven Gestaltung sowie des lokalen Lernens von best practices. Die Übung vermittelt darüber hinaus praktische Ansätze der Regionalentwicklung.
Teilnahmevoraus-setzungen	Abschluss des Moduls 03-AFR-1101 und Teilnahme am Modul 03-AFR-1401 sowie Abschluss entweder des Moduls 03-AFR-1203 oder des Moduls 03-AFR-1204
Literaturangabe	unter http://www.sept.uni-leipzig.de
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 20 Min.) , mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Perspektiven regionaler wirtschaftlicher Entwicklung" (2SWS)
	Übung "Das Management lokaler wirtschaftlicher Entwicklung" (2SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1503**	**Wahlpflicht**

Modultitel	**Hausa-Studien I**
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik, Professur Afrikanische Sprachen und Literaturen
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Einführung in die Kulturwissenschaften" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Hausa-Studien" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
Ziele	Ziel des Moduls ist die vertiefte kulturwissenschaftliche Beschäftigung mit einem Schwerpunkt in Westafrika und insbesondere der Hausa-sprachigen Regionen.
Inhalt	Das Modul besteht aus einer Vorlesung und wahlweise einem Seminar aus dem Angebot der Hausa-Studien (A/B). Die Vorlesung "Einführung in die Kulturwissenschaften" soll grundlegende Themen der Kulturwissenschaften darstellen, aber auch aktuelle Diskussionen und Entwicklungen der Kulturwissenschaften berücksichtigen, wie sie in den Philologien geführt werden und deren Bedeutung für eine Afrika-bezogene Kulturwissenschaft aufzeigen. Der zweite Teil des Moduls besteht aus einem Seminar aus dem Bereich der Hausa-Studien, wahlweise ein Seminar, das vor dem Hintergrund bestehender Sprachkenntnisse sich mit Literatur, Kultur und Sprache beschäftigt, oder einem Seminar, das den Blick auch für Themen öffnet, die sich zwar auf denselben Kulturraum (und darüber hinaus) beziehen, jedoch unabhängig von Hausa-Sprachkenntnissen bearbeitet werden können.
Teilnahmevoraus-setzungen	nicht kombinierbar mit Modul 03-AFR-1504
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (4 Wochen) , mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Einführung in die Kulturwissenschaften" (2SWS)
	Seminar "Hausa-Studien A" (2SWS)
	Seminar "Hausa-Studien B" (2SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1504**	**Wahlpflicht**

Modultitel	**Swahili-Studien I**
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik, Professur Afrikanische Sprachen und Literaturen
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Einführung in die Kulturwissenschaften" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Swahili-Studien" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
Ziele	Ziel des Modules ist die vertiefte kulturwissenschaftliche Beschäftigung mit Ostafrika und insbesondere der Swahili-sprachigen Regionen.
Inhalt	Das Modul besteht aus einer Vorlesung und wahlweise einem Seminar aus dem Angebot der Swahili-Studien (A/B). Die Vorlesung "Einführung in die Kulturwissenschaften" soll grundlegende Themen der Kulturwissenschaften darstellen, aber auch aktuelle Diskussionen und Entwicklungen der Kulturwissenschaften berücksichtigen, wie sie in den Philologien geführt werden und deren Bedeutung für eine Afrika-bezogene Kulturwissenschaft aufzeigen. Der zweite Teil des Moduls besteht aus einem Seminar aus dem Bereich der Swahili-Studien, wahlweise ein Seminar, das vor dem Hintergrund bestehender Sprachkenntnisse sich mit Literatur, Kultur und Sprache beschäftigt, oder einem Seminar, das den Blick auch für Themen öffnet, die sich zwar auf denselben Kulturraum (und darüber hinaus) beziehen, jedoch unabhängig von Swahili-Sprachkenntnissen bearbeitet werden können.
Teilnahmevoraus-setzungen	nicht kombinierbar mit Modul 03-AFR-1503
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (4 Wochen) , mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Einführung in die Kulturwissenschaften" (2SWS)
	Seminar "Swahili-Studien A" (2SWS)
	Seminar "Swahili-Studien B" (2SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1505**	**Wahlpflicht**

Modultitel	**Auslandsstudium**
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik, Professur für afrikanische Sprachen und Literaturen
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	
Arbeitsaufwand	20 LP = 600 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
Ziele	Auf der Grundlage von Erkenntnissen, Methoden und Theorien aus verschiedenen geistes-, kultur- und sozialwissenschaftlichen Disziplinen Befähigung zur Auseinandersetzung mit Afrika von der Kolonialzeit bis in die Gegenwart.
Inhalt	Das Auslandsstudium kann an einer europäischen oder einer afrikanischen Partnerhochschule der Universität Leipzig absolviert werden. In Ausnahmefällen ist ein Studium an einer ausländischen Universität möglich, mit der keine Universitätspartnerschaft besteht.
Teilnahmevoraus-setzungen	Abschluss des Moduls 03-AFR-1101 und Teilnahme am Modul 03-AFR-1401 sowie Abschluss entweder des Moduls 03-AFR-1203 oder des Moduls 03-AFR-1204
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leis-tungspunkten	Die erfolgreiche Absolvierung des Auslandsstudiums wird durch den Nachweis von 20 LP aufgrund der erfolgreichen Teilnahme an Lehrveranstaltungen im Ausland festgestellt.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Prüfungsleistungen nach Vorgaben der ausländischen Hochschule , mit Wichtung: 1

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1601**	**Wahlpflicht**

Modultitel	**Afrika V**
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	6. Semester
Verantwortlich	Professur Geschichte und Kultur in Afrika
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Regionalgeschichte vor 1900" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h • Übung "Quellen zur Regionalgeschichte vor 1900" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Geschichte seit 1900" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul) • Modul des Wahlbereichs
Ziele	Erwerb von Grundkenntnissen über die Geschichte Afrikas, Reflexion wissenschaftlicher Debatten über Aspekte dieser Geschichte; quellenkritische Kompetenz und Sensibilität in der Deutung verschiedener Gattungen von historischen Quellen; Entwicklung der Fähigkeit, aus einer Masse "ungeordneter" Quellen bzw. Daten Übersichtlichkeit zu schaffen
Inhalt	In der Vorlesung wird die Geschichte einer afrikanischen Region (Ost- West- Süd- oder Zentralafrika) vor der Kolonialzeit, d.h. bis etwa 1900 behandelt. Ergänzend dazu befasst sich die Übung mit relevanten Originalquellen. Im Seminar geht es um die Geschichte des subsaharischen Afrika seit 1900, d.h. die Kolonialzeit sowie die postkoloniale Zeit. In allen drei Veranstaltungen werden politische, ökonomische, soziale und religiöse Aspekte berücksichtigt.
Teilnahmevoraus-setzungen	Abschluss des Moduls 03-AFR-1101 und Teilnahme am Modul 03-AFR-1401 sowie Abschluss entweder des Moduls 03-AFR-1203 oder des Moduls 03-AFR-1204
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 20 Min.) , mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Regionalgeschichte vor 1900" (1SWS)
	Übung "Quellen zur Regionalgeschichte vor 1900" (1SWS)
	Seminar "Geschichte seit 1900" (2SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1602**	**Wahlpflicht**

Modultitel **Regionalwissenschaften II**

Modultitel (englisch)

Empfohlen für: 6. Semester

Verantwortlich Institut für Afrikanistik, Professur Gesellschaft, Politik und Wirtschaft in Afrika

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen
- Vorlesung "Regionalwissenschaften II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Seminar "Afrika transnational" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Seminar "Wirtschaftspolitik in Afrika" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit
- B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
- Modul des Wahlbereichs

Ziele Dieses Modul führt in die Geschichte, die dominanten Wissensordnungen und aktuellen Debatten der so genannten Regionalwissenschaften oder Area Studies ein, mit Schwerpunkt auf den Afrikastudien oder African Studies. Lernziel ist es, die Afrikastudien historisch und im Vergleich zu anderen regionalwissenschaftlichen Zugängen als eine spezifische Wissensordnung zu verstehen, die im Verhältnis zu anderen Wissensordnungen jeweils konkreten Wandlungsprozessen unterworfen ist. Das Modul soll mit den Reproduktionsbedingungen der Wissensordnung "Afrikastudien" vertraut machen und die Studierenden zu Selbstreflexivität hinsichtlich ihrer Verortung in einem konkreten Wissensfeld anleiten. Ergänzend zur Vorlesung wird in einem Seminar beispielhaft ein bestimmter Zugang zum Wissensfeld Afrika im Detail vorgestellt.

Inhalt Das Modul besteht aus einer Vorlesung "Regionalwissenschaften II" und zwei Seminaren - "Afrika transnational" bzw. "Wirtschaftspolitik in Afrika", von denen eines ausgewählt wird. Dies ist entweder das Seminar "Afrika transnational", in dem Afrika in seinen transnationalen Bezügen seit dem 16. Jahrhundert untersucht und anhand von aktuellen Debatten aus der Politikwissenschaft, der Globalgeschichtsschreibung und der Neuen Politischen Geographie analysiert wird (Themen u.a. Afrika in der Globalisierung, Panafrikanismus, Regionalintegration, Von der OAU zur AU, Afrikapolitiken von USA, EU und anderen, China in Afrika, Südafrikas Afrikapolitik etc.), oder wahlweise das Seminar "Wirtschaftspolitik in Afrika", in dem aus politik- und entwicklungsökonomischer Perspektive, wirtschaftspolitische Probleme und Strategien Afrikas diskutiert werden.

Teilnahmevoraus-setzungen Abschluss des Moduls 03-AFR-1101 und Teilnahme am Modul 03-AFR-1401 sowie Abschluss entweder des Moduls 03-AFR-1203 oder des Moduls 03-AFR-1204

Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Die Vorlesung "Regionalwissenschaften II" ist Pflicht. Von den beiden Seminaren "Afrika transnational" und "Wirtschaftspolitik in Afrika" ist eines zu wählen.

Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 20 Min.) , mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Regionalwissenschaften II" (2SWS)
	Seminar "Afrika transnational" (2SWS)
	Seminar "Wirtschaftspolitik in Afrika" (2SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1603**	**Wahlpflicht**

Modultitel	**Hausa-Studien II**
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	6. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik, Professur Afrikanische Sprachen, Literaturen und Medien
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Diskurse in und über Afrika" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Hausa-Studien" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
Ziele	Ziel des Moduls ist die vertiefte kultursoziologische Beschäftigung mit dem zeitgenössischen Westafrika und insbesondere der Hausa-sprachigen Regionen.
Inhalt	Das Modul besteht aus der Vorlesung "Diskurse in und über Afrika" notwendig und wahlweise einem Seminar aus dem Angebot der Hausa-Studien (C/D). Die Vorlesung "Diskurse in und über Afrika" soll das Augenmerk auf die sprachliche/mediale und diskursive Konstitution Afrikas sowohl aus der Innen- als auch Außenperspektive richten und damit die Reflexivität sprachlichen Handelns/der Medien und mögliche wissenschaftliche Zugänge dazu in den Vordergrund rücken. Der zweite Teil des Moduls besteht aus einem Seminar aus dem Bereich der Hausa-Studien, wahlweise ein Seminar, das vor dem Hintergrund bestehender Sprachkenntnisse sich mit Literatur, Kultur und Sprache beschäftigt, oder einem Seminar, das den Blick auch für Themen öffnet, die sich zwar auf denselben Kulturraum (und darüber hinaus) beziehen, jedoch unabhängig von Hausa-Sprachkenntnissen bearbeitet werden können.
Teilnahmevoraus-setzungen	nicht kombinierbar mit Modul 03-AFR-1604
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (4 Wochen) , mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Diskurse in und über Afrika" (2SWS)
	Seminar "Hausa-Studien C" (2SWS)
	Seminar "Hausa-Studien D" (2SWS)

Bachelor of Arts Afrikastudien

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	**03-AFR-1604**	**Wahlpflicht**

Modultitel	**Swahili-Studien II**
Modultitel (englisch)	
Empfohlen für:	6. Semester
Verantwortlich	Institut für Afrikanistik, Professur Afrikanische Sprachen und Literaturen
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Diskurse in und über Afrika" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Swahili-Studien" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Afrikastudien (Wahlpflichtmodul)
Ziele	Ziel des Moduls ist die vertiefte kultursoziologische Beschäftigung mit dem zeitgenössischen Ostafrika und insbesondere der Swahili-sprachigen Regionen.
Inhalt	Das Modul besteht aus der Vorlesung "Diskurse in und über Afrika" und wahlweise einem Seminar aus dem Angebot der Swahili-Studien (C/D). Die Vorlesung "Diskurse in und über Afrika" soll das Augenmerk auf die sprachliche/mediale und diskursive Konstitution Afrikas sowohl aus der Innen- als auch Außenperspektive richten und damit die Reflexivität sprachlichen Handelns/der Medien und mögliche wissenschaftliche Zugänge dazu in den Vordergrund rücken. Der zweite Teil des Moduls besteht aus einem Seminar aus dem Bereich der Swahili-Studien, wahlweise ein Seminar, das vor dem Hintergrund bestehender Sprachkenntnisse sich mit Literatur, Kultur und Sprache beschäftigt, oder ein Seminar, das den Blick auch für Themen öffnet, die sich zwar auf denselben Kulturraum (und darüber hinaus) beziehen, jedoch unabhängig von Swahili-Sprachkenntnissen bearbeitet werden können.
Teilnahmevoraus-setzungen	nicht kombinierbar mit Modul 03-AFR-1603
Literaturangabe	auf einer Seite des e-learning service Moodle: https://moodle.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (4 Wochen) , mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Diskurse in und über Afrika" (2SWS)
	Seminar "Swahili-Studien C" (2SWS)
	Seminar "Swahili-Studien D" (2SWS)